

Halbjahresabschluss der Allerthal-Werke AG zum 30.06.2022

-Halbjahresüberschuss 49 TEUR (2.877 TEUR im 1. Hj. 2021)

Trotz deutlichen Kursrückgängen am deutschen Aktienmarkt konnte die Allerthal-Werke AG das erste Halbjahr 2022 mit einem positiven Ergebnis abschließen. Zum 30. Juni 2022 wurde ein Halbjahresüberschuss von 49 TEUR (2.877 TEUR im 1. Hj. 2021) erzielt.

Im Berichtszeitraum wurden Erträge aus Wertpapierverkäufen in Höhe von 2.869 TEUR realisiert (1.845 TEUR im 1. Hj. 2021). Die Aufwendungen aus Wertpapierverkäufen stellten sich auf 129 TEUR (31 TEUR im 1. Hj. 2021).

Auf den Wertpapierbestand des Finanzanlagevermögens waren zum 30.06.2022 zudem Zuschreibungen entsprechend § 253 Abs. 5 HGB in Höhe von insgesamt 191 TEUR vorzunehmen (1.612 TEUR im 1. Hj. 2021). Gegenläufig stehen dem Abschreibungen auf den Wertpapierbestand des Finanzanlagevermögens in Höhe von 2.796 TEUR gegenüber (127 TEUR zum 30.06.2021). Dividendenerträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens konnten im Berichtszeitraum in Höhe von 309 TEUR verbucht werden (212 TEUR im 1. Hj. 2021).

Das wirtschaftliche Eigenkapital je Allerthal-Aktie (anteiliges handelsrechtliches Eigenkapital zzgl. Kursreserven im Wertpapierbestand des Anlage- und Umlaufvermögens) hat sich zum 30.06.2022 auf 26,95 Euro vermindert (30,57 Euro am 31.12.2021). Dies entspricht gegenüber dem Stand am Jahresultimo einem Rückgang von 11,8 % im ersten Halbjahr.

Das Andienungsvolumen - d.h. das gesamte Volumen von bereits erhaltenen Abfindungen, deren Höhe derzeit gerichtlich auf Angemessenheit überprüft wird, ist hierbei lediglich mit einem anteiligen Buchwert von 0,04 Euro je Allerthal-Aktie berücksichtigt. Das gesamte Andienungsvolumen reduzierte sich zum 30.06.2022 per Saldo leicht auf rd. 26,8 Mio. Euro (27,3 Mio. Euro am 31.12.2021), wobei im ersten Halbjahr Erträge aus dem Andienungsvolumen in Höhe von 29 TEUR verbucht werden konnten.

Allerthal-Werke AG

Ausblick auf das 2. Halbjahr 2022

Am 12. Juli 2022 hat die ordentliche Hauptversammlung der Allerthal-Werke AG beschlossen, aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2021 die Ausschüttung einer Dividende von Euro 1,10 je Stückaktie (insgesamt 1.320 TEUR) vorzunehmen und den Restbetrag in die anderen Gewinnrücklagen einzustellen. Die Auszahlung der Dividende erfolgte am 15. Juli 2022.

Die Gesellschaft stellt seit dem Jahresabschluss für das Jahr 2020 keinen Lagebericht mehr auf. Daher entfällt die Abgabe einer Prognose für das jeweilige Folgejahr. Unabhängig davon strebt die Gesellschaft an, die positive Ergebnisentwicklung der vergangenen Jahre fortzusetzen.

Der vollständige Halbjahresabschluss kann auf der Internetseite der Gesellschaft eingesehen und dort heruntergeladen werden.
Köln, 2. August 2022

Der Vorstand

Ansprechpartner bei Rückfragen

Alfred Schneider
Vorstand der Allerthal-Werke AG

Friesenstraße 50, 50670 Köln

Tel. (02 21) 8 20 32 - 0
Fax (02 21) 8 20 32 – 30

E-Mail: silvia.schneider@allerthal.de
Internet: www.allerthal.de
